

Herzlich Willkommen an der Reichshainschule in Memmingen in der Steinbogenstraße 2



Ein kleiner Rundgang durch die Reichshainschule



Eingangsbereich
im Norden



Südseite der Schule
mit Innenhof



- 1711 errichtet als der „Neue Salzstadl,, an der Stadtmauer
- 1868 umgebaut zu einem Krankenhaus samt Kinderbewahrungsanstalt
- 1956 Städtisches Reichshainschulhaus
- 1985 Staatliche Schule für Lernbehinderte
- 1991 Schule zur individuellen Lernförderung
- 2000 Sonderpädagogisches Förderzentrum

Reichshainbaum
im Innenhof



Ein kleiner Rundgang durch die Reichshainschule



Spielgeräte im Hof



Pausenhof

Ein kleiner Rundgang durch die Reichshainschule



Schulleitung
Herr Seitz und Frau Karasch



Sekretariat
Frau Schölnhorn



Hausmeister
Herr Mayer

Vorbereitetes Frühstück
für die Ganztagesklassen

Ein kleiner Rundgang durch die Reichshainschule



Flur der DFK



Schulcafé



Schülerbücherei



Café Oriental



Was ist die Reichshainschule?

Die Reichshainschule ist ein
Sonderpädagogisches Förderzentrum,
das ein **umfassendes und vielfältiges Förderangebot**
für die Stadt Memmingen und den westlichen Teil des Unterallgäus bietet.





Was ist ein Sonderpädagogisches Förderzentrum (SFZ)?



Ein SFZ ist ein **vielfältiges** Förderangebot für Kinder und Jugendliche im Alter von 3 bis 18 Jahren.

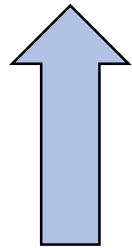
Zu einem SFZ gehören Einrichtungen im **vorschulischen** und **schulischen** Bereich:

Vorschule 3 – 6 Jahre	Schule 6 – 18 Jahre	
Schulvorbereitende Einrichtung	Reichshainschule mit den Klassen 1 - 9	Krankenhausklassen in der Kinderklinik und in Klosterwald
		
Mobile Sonderpädagogische Hilfe an den Kindertagesstätten	Mobile sonderpädagogische Dienste an den Grund- und Mittelschulen und an der Schule mit dem Schulprofil Inklusion	

Welche Klassen hat die Reichshainschule?



Klassenstufen	1 1A 2	3 4	5 6	7 8 9
	Förderstufe I	Förderstufe II	Förderstufe III	Förderstufe IV
	6 Diagnose- und Förderklassen (DFK) davon 1 Ganztagsklasse	4 Klassen davon 1 Ganztagsklasse	3 Klassen, davon 2 Ganztagsklassen	4 Sonderpädagogische Diagnose- und Werkstattklassen davon 1 Ganztagsklasse



Die Diagnose- und Förderklassen (DFK) sind die **ersten drei Schuljahre** an der Reichshainschule.



Grundkonzept: Individuelle Förderung

Das einzelne Kind

in seiner individuellen
Entwicklung,



mit seinen momentanen
Fähigkeiten

steht bei uns im Mittelpunkt.

Welche Kinder besuchen unsere Diagnose- und Förderklassen?

Bestmögliche Förderung für
Kinder mit besonderen Bedürfnissen in den Bereichen:

Lernen

z. B. Kinder, die längere
Zeit brauchen, um sich
Neues einzuprägen.



Sprache

z. B. Kinder, die Wörter
oder Sätze nicht richtig
aussprechen.



Wahrnehmung/Motorik

z. B. Kinder, die akustische
oder optische Reize nicht
richtig deuten können.



Verhalten

z. B. Kinder mit
Schwierigkeiten im
sozialen Umgang.



Die Förderung setzt an dem an, was das Kind kann.
„Das Kind wird dort abgeholt, wo es steht.“



individuelle Förderung

Wie gelingt individuelle Förderung?

Langsamer lernende Kinder bekommen **mehr Lernzeit.**



- Die Inhalte von 2 Jahren in der Grundschule werden in 3 Jahren gelernt.
- Grundlage ist der Lehrplan Plus der Grundschule.

2 Jahre Grundschule bedeutet 3 Jahre DFK.

Grundschule:	Klasse 1	Klasse 2	[2 Jahre]	
DFK:	Klasse 1	Klasse 1A	Klasse 2	[3 Jahre]



mehr Zeit für Übung und Wiederholungen

Wie gelingt individuelle Förderung?

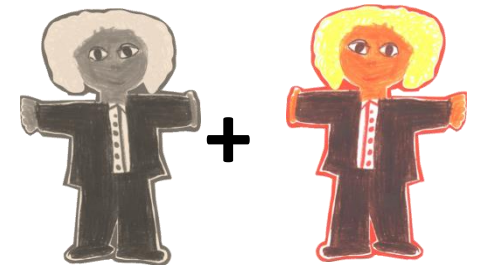
Kleine Klassen bieten mehr Möglichkeiten für gezielte Förderung.

→ In den Klassen sind meist zwischen 9 und 12 Kindern.



Eine zweite Lehrkraft ist zeitweise mit in der Klasse.

→ Eine zweite Lehrkraft kommt, wenn es möglich ist, in die Klasse zur zusätzlichen Förderung einzelner Kinder.



Wie gelingt individuelle Förderung?

Alle Mitarbeitenden engagieren sich für unsere Schüler:innen:

**Lehrkräfte aus dem Bereich
Sonderpädagogik und der
Grund- und Mittelschule**

als Klassenleitung und als zweite
Lehrkraft zur
Förderung in den Klassen

**Fachlehrer:innen und
Förderlehrer:innen**

Fach-, Differenzierungs-
und Förderunterricht
in den Klassen des SFZ



Schulpsycholog:innen

zur Beratung und Unterstützung
von Eltern, Schüler:innen und
Lehrkräften

Sozialpädagogin

(Jugendsozialarbeit an Schulen)

zur Beratung und Unterstützung von Eltern,
Schüler:innen und Lehrkräften

Heilpädagogische

Unterrichtshilfe

Unterstützung von Lehrkräften in
verschiedenen Klassen

Außerschulisches Personal

In den Ganztagsklassen

Praktikant:innen

zur Unterstützung in den Klassen

Wie gelingt individuelle Förderung?

Ein **individueller Förderplan** ist Grundlage für Unterricht und Erziehung.

→ Förderziele werden durch konkrete Maßnahmen im Unterricht realisiert.



Förderbereich: Denken - Aufmerksamkeit und Konzentration

Förderziel:

- Aufmerksamkeit und Konzentration verbessern
- längere Mitarbeit in mündlichen Unterrichtsphasen

Fördermaßnahmen:

- Sitzplatz mit viel Abstand zu anderen
- Reizreduzierung, z.B. Kopfhörer in Stillarbeitsphasen
- Rhythmisierung durch Lernortwechsel/Bewegungspausen
- gezielte Ansprache, Aktivierung
- positive Rückmeldung, Lob

Wie gelingt individuelle Förderung?

Förderung durch **sonderpädagogisch gestalteten Unterricht**



Lernen



Sprache



Wahrnehmung
und Motorik



Verhalten



Die Lehrkräfte berücksichtigen in ihrer unterrichtlichen Gestaltung besonders die individuellen Förderbedürfnisse der Kinder im Lernen, in der Sprache, in der Wahrnehmung, in der Motorik und im Verhalten.

Wie gelingt individuelle Förderung?

Auf die besonderen **Lernbedürfnisse** der Kinder abgestimmter Unterricht



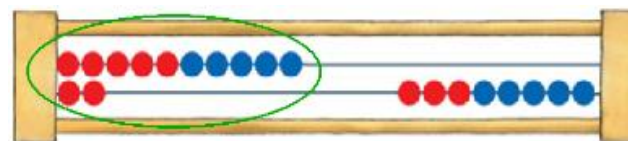
Handlungsbezug → Unsere Kinder müssen Dinge durch Anfassen und Tun begreifen.

Beim Lesen reale Dinge anfassen und Wörtern zuordnen;
die Handlung einer Lesegeschichte spielen.



Anschauung → Abstrakte Vorgänge mit Materialien darstellen.

In Mathematik die Rechnung am Rechenrahmen einstellen und dazu sprechen.



$$10 + 2 = 12$$



Wie gelingt individuelle Förderung?

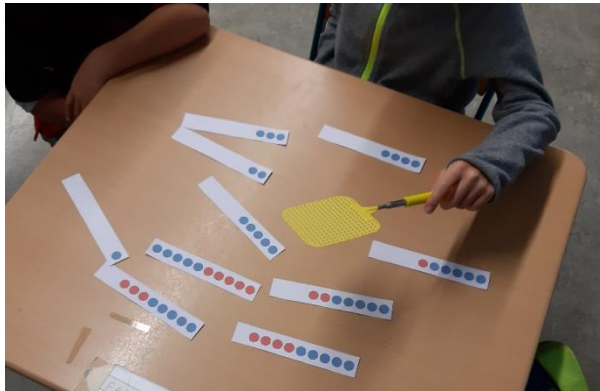
Rhythmisierung

Wechsel von

- Arbeiten am Sitzplatz und in Gruppenräumen
- Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit
- Wochenplanarbeit, Frontalunterricht, ...

Übung

- Lerninhalte werden vielfältig wiederholt und geübt, z. B. in einer Lerntheke



Üben in Partnerarbeit



Üben an einer Lerntheke mit verschiedenen Schwierigkeitsstufen:
Grün: leicht Rot: schwer





Wie gelingt individuelle Förderung?

Differenzierung

→ Unterrichtsinhalte werden auf verschiedenen Schwierigkeitsstufen passend zum Kind angeboten.

Individualisierung

→ Individuelle Bedürfnisse werden in Unterricht und Erziehung berücksichtigt.

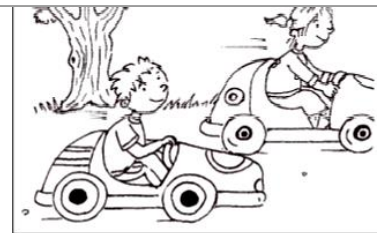
In einer Lesestunde werden z. B. zu einem Thema mit gleichem Inhalt unterschiedliche Lesetexte erstellt.

geübtes Lesen:
mehr Text,
mehr Buchstaben
wenig Bild



Auto sause

- 1 Susi ist im Tretauto.
- 2 Es ist rosa. Es hat lila Reifen.
Und es kann sehr schnell fahren.
- 3 Tom ist im Tretauto.
- 4 Es ist blau. Es hat rote Reifen.



Auto sause

- 1 Susi 🐱 ist im Tretauto 🚗.
- 2 Es 🐱 ist rosa 🌸. Es hat lila 🌸🌸.
- 3 Tom 🐱 ist im Tretauto 🚗.
- 4 Es 🐱 ist 🌸. Es hat rote 🌸🌸.

geübtes Lesen:
weniger Text
viele Bilder
größere Schrift
größere Abstände
Silbengliederung

Wie gelingt individuelle Förderung?

Förderung von **Sprache** im sonderpädagogisch gestalteten **Unterricht**



Als Hilfe beim Erzählen werden **Satzeinstiege** angeboten, z. B. „Ich sehe ...“.



Ich sehe, ...

Ich sehe ein Haus und einen Baum.

Ich sehe ...

Ein Kamin ist ...

Unbekannte Wörter werden immer erklärt.

Wie gelingt individuelle Förderung?

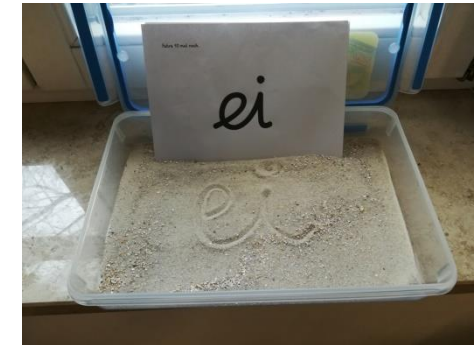
Förderung von **Wahrnehmung** und **Motorik** im **Unterricht**



In Stillarbeitsphasen dürfen die Kinder einen Gehörschutz benutzen, um sich besser auf die Arbeit konzentrieren zu können.



Beim Erlernen von Buchstaben wird der motorische Bewegungsablauf vielfältig geübt, z. B. Schreiben und Spüren im Sand.



Klar strukturierte Arbeitsblätter oder Beschriftung der Tafel, erleichtern die visuelle Orientierung.

Post für den Tiger Teil 3 von Janosch

- 1 Am Morgen geht der Bär zum Angeln und nimmt alles mit, was er zum Brief schreiben braucht.
- 2 Am Fluss schreibt er den Brief.
- 3 Er steckt ihn in den Umschlag und klebt eine Briefmarke darauf.
- 4 Dann denkt der Bär nach, wie er den Wunsch des Tigers erfüllen kann.
- 5 Plötzlich hat er eine Idee.

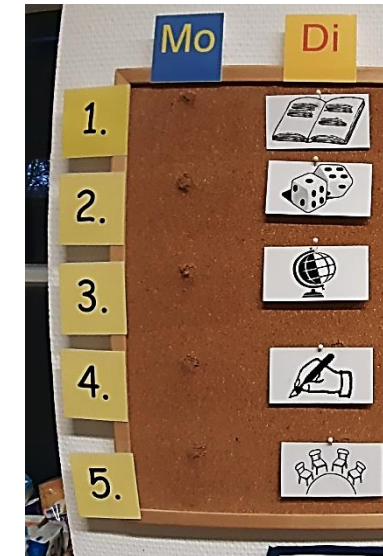
„Kannst du mir morgen den Brief eher schicken?“
„Ja, gut. Das mache ich.“
„Kannst du den Brief zum Tiger bringen?“
„Nein, ich habe keine Zeit!“
Der Fisch schwimmt davon.
„Gib mir den Brief. Ich renne los.“
„Post für den Tiger!“
Der Tiger freut sich und liest den Brief zweimal durch.

Wie gelingt individuelle Förderung?

Förderung von Emotionalität und angemessenem Verhalten im Unterricht



Klare Signale, wie eine Klangschale und immer gleiche Strukturen und Abläufe schaffen Sicherheit, z. B. den Tagesplan besprechen.



Eigene Gefühle realistisch wahrnehmen und z. B. mit Hilfe einer Gefühlsampel beschreiben.

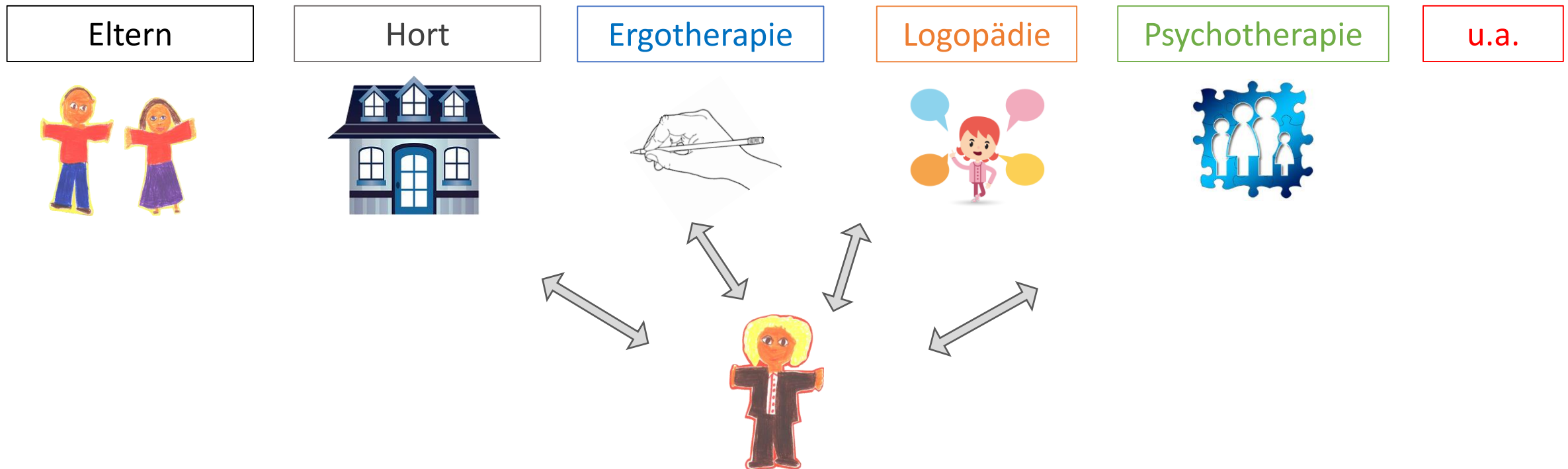


Positives Verhalten wird anschaulich gemacht z. B. wessen Maus am Käse ankommt.



Wie wird individuell auf das Kind eingegangen, auch über den Unterricht hinaus?

Wichtig ist uns eine **enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit** mit allen Personen und außerschulischen Einrichtungen, die mit der Erziehung und Förderung des Kindes betraut sind.



Wann ist ein Wechsel aus der DFK an die Regelschule sinnvoll?



Reichshainschule



Grundschule



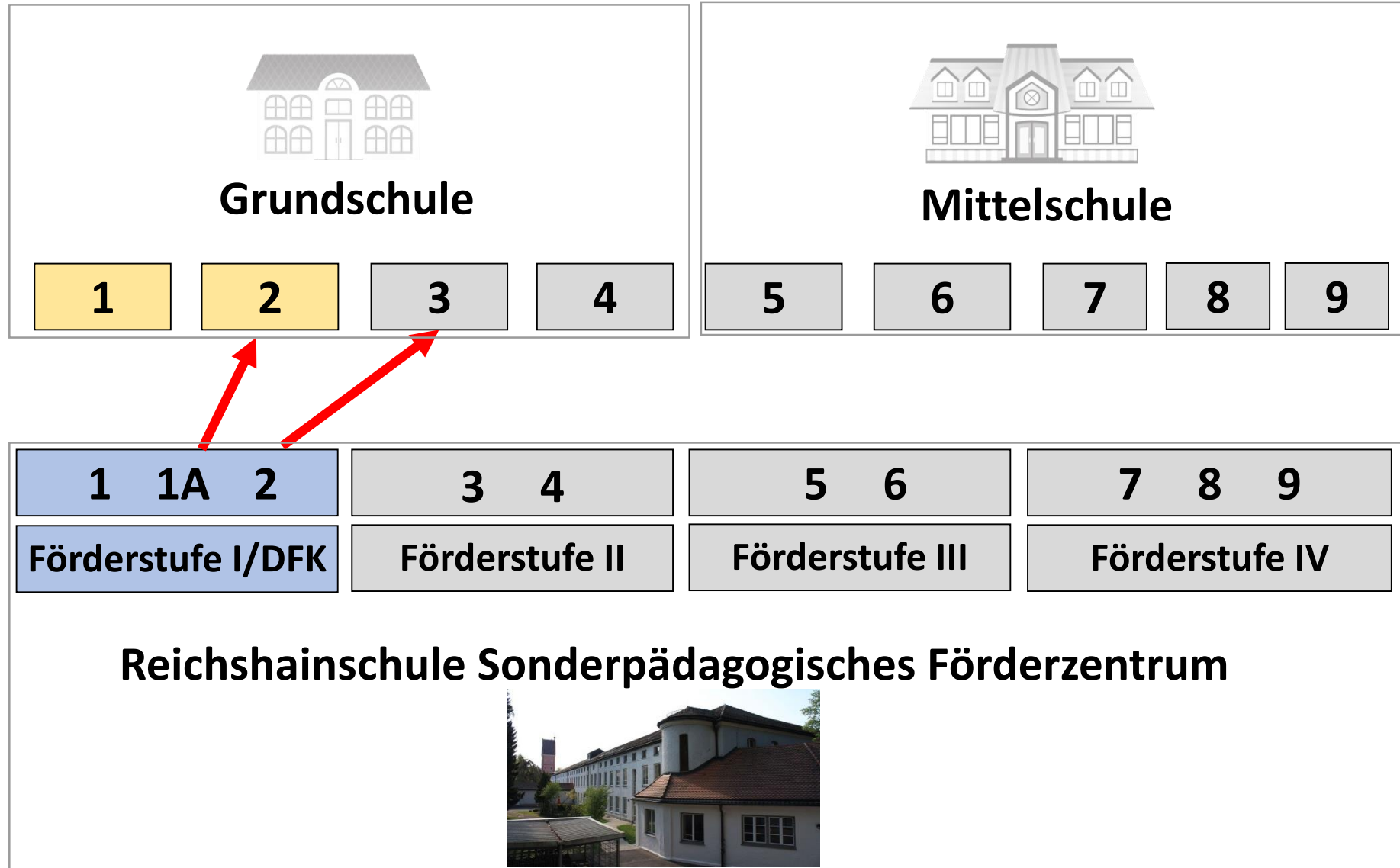
- Ein Wechsel ist nach dem Besuch der **DFK 1A** oder **DFK 2** möglich.
- Ein Wechsel ist abhängig von den **individuellen Bedürfnissen** des Kindes.
- Ein Wechsel ist jedoch nicht bei jedem Kind uneingeschränkt zu empfehlen.
- Über die geeignete Schulform wird individuell für jedes Kind **gemeinsam mit den Eltern oder Erziehungsberechtigten** entschieden.

Wann ist ein Wechsel aus der DFK an die Regelschule sinnvoll?

→ nach der DFK 1A
in die 2. Klasse
der Grundschule

oder

→ nach der DFK 2
in die 3. Klasse
der Grundschule



Was ist uns besonders wichtig?



Uns ist **besonders wichtig**,

- dass Kinder von Anfang an mit Freude lernen.
- dass Kinder, unabhängig von ihren Fähigkeiten, Erfolgserlebnisse erfahren.
- dass Kinder einen guten Schulstart haben.



Wir freuen uns auf jedes Kind!

Haben Sie noch Fragen?

Kontakt:

Sonderpädagogisches Förderzentrum
Reichshainschule
Steinbogenstraße 2
87700 Memmingen
Telefon: 08331 7850550

verwaltung@reichshainschule.de

www.reichshainschule.de

